

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Institut Berlin

(PTB - JB)

PTB-JB, 1 Berlin 10, Abbestraße 2-12

Herrn

Lothar W i e s e

71 Heilbronn - Böckingen
Friedensstr. 86

Fernsprecher: Sammelnummer 34 02 91

Drahtwort: Bundesphysik Berlin

Frachtsendungen: Bhf. Berlin-Charlottenburg

Expreßsendungen: Bhf. Berlin-Zoolog. Garten

Postscheckkonto: Berlin West 689 60

Gesch.-Nr.: -

Berlin-Charlottenburg, den 9. Oktober 63
Abbestraße 2-12

Sehr geehrter Herr Wiese,

ich beziehe mich auf Ihren Brief vom 17.9.1963, in dem Sie die Physikalisch-Technische Bundesanstalt um die Prüfung der von Ihnen entwickelten Modellvorstellung der Gravitation bitten. Prinzipiell sind diese Ideen nicht neu, zum Beispiel veröffentlichte E. R u c k h a b e r^{x)} im Jahr 1941 Überlegungen, die inhaltlich Ihren Gedankengängen sehr nahe kommen. Es ist ein alter Wunschtraum, alle Erscheinungen der Physik auf mechanische Vorstellungen zurückführen zu können, aber dagegen sprechen zu viele Experimente, von denen diejenigen der Beugungs- und Interferenzeffekte von Materiestrahlen vielleicht die am ehesten einleuchtenden sind. Weitere Schwierigkeiten Ihrer Hypothese liegen in der Geometrieabhängigkeit der von Ihnen erwähnten "Schattenwirkung", zu deren Beseitigung Sie vermutlich besondere Wechselwirkungen zwischen der gestoßenen Masse und den stoßenden Teilchen annehmen müßten. Auch das Operieren mit gleich großen Protonen- und Elektronenradien - wie der Begriff "Radius" überhaupt - scheint mir recht problematischer Natur zu sein, von den mit Lichtgeschwindigkeit und endlicher Masse begabten Stoßteilchen ganz zu schweigen.

Ich möchte Sie, lieber Herr Wiese, aber nun auch nicht ganz entmutigen und ich glaube, daß jede physikalische Modellvorstellung, welche die Grundlage einer sauber ausgebauten Theorie ist, letztere auch befähigt, einen Teil bestimmter physikalischer Erscheinungen richtig wiederzugeben. Andererseits hat die Wissenschaftsgeschichte

^{x)} Dr. Erich Ruckhaber "Die Aetherdynamik des Sonnensystems"
1941 AGV-Verlag Dr. Richard Pape, Berlin NW 21

